Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

**Einstellung in den Vorbereitungsdienst
für den Einstieg in der dritten Qualifikationsebene
der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik
im fachlichen Schwerpunkt Ländliche Entwicklung**

**Bachelor (m/w/d) der Fachrichtung
Vermessung/Geoinformatik**

Bekanntmachung
des Bayerischen Staatsministeriums
für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus
vom 15.10.2026, Gz. E7-0604-1/719

Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus beabsichtigt, zum **1. Mai 2027** Bachelorabsolventinnen und Bachelorabsolventen (m/w/d) bzw. Diplomingenieurinnen und Diplomingenieure (FH) (m/w/d) der Studiengänge „Vermessung und Geoinformatik“, „Angewandte Geodäsie und Geoinformatik“, „Geoinformatik und Landmanagement“ oder eines vergleichbaren Studiengangs in den Vorbereitungsdienst für den Einstieg in der dritten Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik, fachlicher Schwerpunkt Ländliche Entwicklung, einzustellen.

Die Einstellung soll bei den Ämtern für Ländliche Entwicklung Oberbayern (Standort Mühldorf), Niederbayern (Landau a. d. Isar), Oberpfalz (Tirschenreuth), Oberfranken (Bamberg), Mittelfranken (Ansbach), Unterfranken (Würzburg) und Schwaben (Krumbach) erfolgen.

Ludwigstraße 2
80539 München
Telefon 089 2182-0
Telefax 089 2182-2677
poststelle@stmelf.bayern.de
www.stmelf.bayern.de

Aufgabenprofil

Zu Beginn Ihrer beruflichen Tätigkeit bearbeiten Sie als stellvertretender Projektleiter (m/w/d) vorrangig Aufgaben des Bodenmanagements und machen sich dabei mit den kommenden Aufgaben als Projektleiter (m/w/d) vertraut. Später gestalten Sie selbst als Projektleiter (m/w/d) Ihre Region, die Infrastruktur in Dorf und Land sowie die Naturlandschaft und stärken die Wirtschaftskraft im Projektgebiet. Sie leiten Projekte, die den ländlichen Raum nachhaltig lebenswert machen bzw. verbessern. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit einzelnen Gemeinden bzw. in Kooperation mit mehreren Kommunen.

Die Leitung von Projekten der Flurneuordnung, Dorferneuerung und der Integrierten Ländlichen Entwicklung ist sehr abwechslungsreich und verantwortungsvoll. Dabei arbeiten Sie sowohl im Büro als auch draußen in Dorf und Flur. Da Sie viel mit Grundstückseigentümern, Gemeinden, Behörden und Planern verhandeln, sind neben Ihrer Ingenieurausbildung auch Freude am Umgang mit Menschen, Gesprächskompetenz und Verhandlungsgeschick gefragt. Die Arbeit mit dem Eigentum anderer erfordert Genauigkeit und sensibles Vorgehen. Wer sich selbst gut organisieren kann, gerne Eigeninitiative ergreift, agil und teamfähig ist, wird sich bei uns wohlfühlen.

Vorbereitungsdienst

Sie beginnen Ihre Beamtenlaufbahn mit einem einjährigen Vorbereitungsdienst, der mit der Staatsprüfung abschließt. Während dieser sog. Anwärterzeit im Beamtenverhältnis auf Widerruf erhalten Sie Anwärterbezüge nach dem Eingangsamt A 10 (rd. 1.620 Euro monatlich und ggf. familienbezogene Zuschläge).

Im Vorbereitungsdienst finden neben der Ausbildung und der praktischen Tätigkeit am jeweiligen Amt für Ländliche Entwicklung auch Grundlagenseminare am zentralen Ausbildungsamt in Ansbach statt. Ferner erhalten Sie Einblicke in die Arbeit von anderen Fachbehörden wie Grundbuchamt,

Landratsamt sowie Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung mit denen Sie später in den Projekten zusammenarbeiten werden.

Berufsaussichten

Nach erfolgreich bestandener Staatsprüfung ist die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe - voraussichtlich zum 1. Mai 2028 - vorgesehen; ein Rechtsanspruch darauf besteht aber nicht. Das Eingangsgehalt entspricht der Besoldungsgruppe A 10 und liegt bei rd. 3.790 Euro monatlich ggf. zuzüglich familienbezogener Zuschläge. Bei entsprechender Leistung und Funktion ist eine spätere Beförderung bis zum Baurat (m/w/d) mit Amtszulage (A 13 + AZ) möglich. In Einzelfällen ist bei entsprechender Eignung, Leistung und Befähigung eine Qualifizierung für die vierte Qualifikationsebene möglich.

Bewerbungsverfahren

Ihrer aussagekräftigen Bewerbung legen Sie bitte folgende Unterlagen bei:

1. Lückenloser Lebenslauf
2. Zeugnis, das zum Besuch der Hochschule berechtigt
3. Diplomprüfungs- bzw. Bachelorzeugnis
4. Diplom- bzw. Bachelorurkunde
5. Angabe des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE), an dem Sie die Einstellung wünschen. Nennen Sie bitte auch einen Alternativwunsch für ein ALE, denn das Wunschamt kann zum Zeitpunkt der Einstellung zur Anwärterzeit noch nicht zugesichert werden.
6. Nachweise über etwaige berufliche Tätigkeiten bzw. Praktika
7. ggf. Bescheinigung über Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst.

Sofern das Bachelorzeugnis und die Bachelorurkunde der Hochschule zum Bewerbungsstichtag noch nicht vorliegen, genügt eine Notenbescheinigung, aus der die Prüfungsgesamtnote der bestandenen Prüfungen (einschließlich Bachelorarbeit) hervorgeht und ggf. eine Bestätigung der Hochschule, dass das Studium voraussichtlich bis spätestens zum Einstellungstermin mit Erfolg abgeschlossen wird. Das Prüfungszeugnis und die Bachelorurkunde reichen Sie in diesem Fall bitte unverzüglich nach.

Sofern bei der Entscheidung über die Stellenvergabe die Beteiligung einer mit der Gleichstellung beauftragten Person gewünscht wird, ist dies im Bewerbungsschreiben zu beantragen. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie online auf unserer Karriereseite https://www.stmelf.bayern.de/landentwicklung/karrierechancen/projektleiter-fuer-land-und-dorfentwicklung/index.html oder alternativ per E-Mail bis zum **12. Januar 2027** an das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus, Referat E7, Ludwigstraße 2 in 80539 München, bewerbungen-e7@stmelf.bayern.de einreichen können.

Die strukturierten Einstellungsgespräche werden vom **2. bis 4. Februar 2027** stattfinden. Bewerberinnen und Bewerber, die eine gute Gesamtnote im Bachelor- bzw. Diplomprüfungszeugnis oder besondere berufliche Erfahrungen und Kenntnisse auf dem Gebiet der Ländlichen Entwicklung (z.B. Berufsausbildung, Praktikum) nachweisen können, werden hierzu eingeladen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Bayer gerne zur Verfügung
(Tel.: 089/2182-2508, Mail: richard.bayer@stmelf.bayern.de)

Mit der Einsendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie, von unseren Datenschutzhinweisen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens Kenntnis genommen zu haben. Die Datenschutzhinweise sowie weitere Informationen zur Verwaltung für Ländliche Entwicklung finden Sie unter: http://www.landentwicklung.bayern.de.

gez. Stephan Wiediger
Leitender Ministerialrat